

Umstellung Ihrer Kontonummer(n) bei Nutzung von windata professional

Diese Anleitung bezieht sich auf den vom Programm genutzten InternetBanking-Standard HBCI mit elektronischer Unterschrift zur sicheren Übertragung von Bankdaten über das Internet.

Inhaltsverzeichnis:

1. Neue HBCI Zugangsdaten	Seite 2
2. Automatische Übernahme der neuen Kontonummer (n)	Seite 2-3
3. Vorbereitung zur Initialisierung Ihres neuen Bankingzugangs	Seite 3
4. Vorgehensweise bei der Einrichtung des HBCI Kontaktes	Seiten 4-10
5. Kontonummern per Assistent zusammenführen	Seiten 10
6. Fertigstellung des InternetBanking Zugangs	Seite 11-12
7. Wichtige Daten für die Initialisierung	Seite 13
8. Support	Seite 13

Es wird empfohlen, immer einen aktuellen Virenschanner samt Firewall auf ihrem System einzusetzen.

Die in der Anleitung verwendeten Screenshots (Bilder) sind mit Windows 7 erstellt worden. Je nach Betriebssystem und Einstellungen können die gezeigten Screenshots (Bilder) geringfügig abweichen, sind jedoch auch für Windows XP und Windows Vista ähnlich und entsprechend anwendbar.

1. Neue HBCI-Zugangsdaten:

Im Zuge der *Umstellung Ihrer Kontonummern* erhalten Sie *neue* HBCI-Zugangsdaten für Ihr InternetBanking per Post. Diese benötigen Sie zur Neu-Initialisierung und beinhaltet unter anderem:

- **Benutzer-ID und Kunden-ID**
- die **Internet-Adresse des Bankrechners:** **hbcı.fortmann.de**
- die **HBCI / FinTS –Version:** **2.10 / 3.00**

2. Automatische Übernahme der neuen Kontonummer(n)

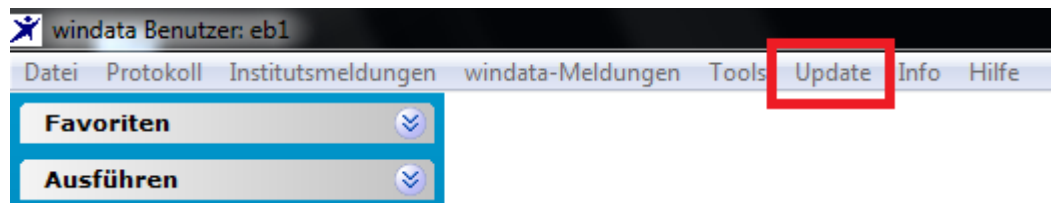
Nutzen Sie bereits windata professional mit Ihren bisherigen Kontonummern aktualisiert die Finanzsoftware windata Ihre Kontonummern zum Umstellungstag ganz automatisch.

Es ist lediglich ein Update Ihres Programms und eine neue Initialisierung notwendig.

2.1

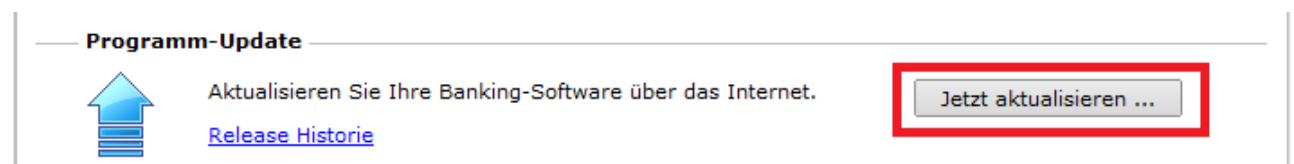
Starten Sie windata professional.

In der oberen Menüleiste klicken Sie bitte auf „Update“.



2.2

Klicken Sie bitte in der Mitte des folgenden Hinweises auf „**Jetzt aktualisieren...**“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Sie aktualisieren Ihr windata professional mit „**Weiter**“.



Wenn eine Systemanfrage erscheint, ob Änderungen an Ihrem Computer zugelassen werden dürfen klicken Sie bitte auf „**OK**“, bzw. auf „**Zulassen**“.

2.3

Nach erfolgreicher Aktualisierung starten Sie bitte Ihr windata professional neu und beginnen mit der Initialisierung Ihres neuen Kontakts.

Hinweis:

Die automatische Aktualisierung Ihrer Konten findet erst nach dem Umstellungstag der Kontonummer(n) bei Programmstart von windata statt.

Ein kurzer Programmassistent begleitet Sie durch die Umstellung Ihrer Kontonummer(n).
(s. Punkt 5)

Dieser Assistent startet u. U. nicht, wenn Sie erst in den letzten Tagen vor dem Umstellungstermin erstmalig Ihre HBCI-Benutzerdaten erhalten und sich in windata professional initialisiert haben

Nehmen Sie in diesem Fall bitte Kontakt zur Hotline des Programm-Herstellers auf (siehe hierzu: Punkt 8 „Support“, S. 13)

3. Vorbereitung zur Initialisierung Ihres neuen InternetBanking-Zugangs

Für die weiteren Schritte benötigen Sie einen funktionsfähigen Wechseldatenträger (z.B. USB-Stick) bzw. einen für das InternetBanking geeigneten Chipkartenleser sowie eine HBCI-Chipkarte / Signatur Karte.

Das Sicherheitsmedium darf nicht schreibgeschützt sein!

3.1 Besonderer Hinweis bezüglich der Kontonummernumstellung:

- **Bei Nutzung eines Wechseldatenträgers (z.B. USB Stick):**

Wir empfehlen die Nutzung eines **neuen** USB-Sticks.

Sie können allerdings auch Ihren aktuellen USB-Stick einsetzen. Achten Sie in diesem Falle bitte darauf, dass Sie die auf dem Stick befindliche Sicherheitsdatei (in den meisten Fällen: security.key oder keys.rdh) nicht überschreiben, da Sie diese ggf. bis zur endgültigen Umstellung noch benötigen.

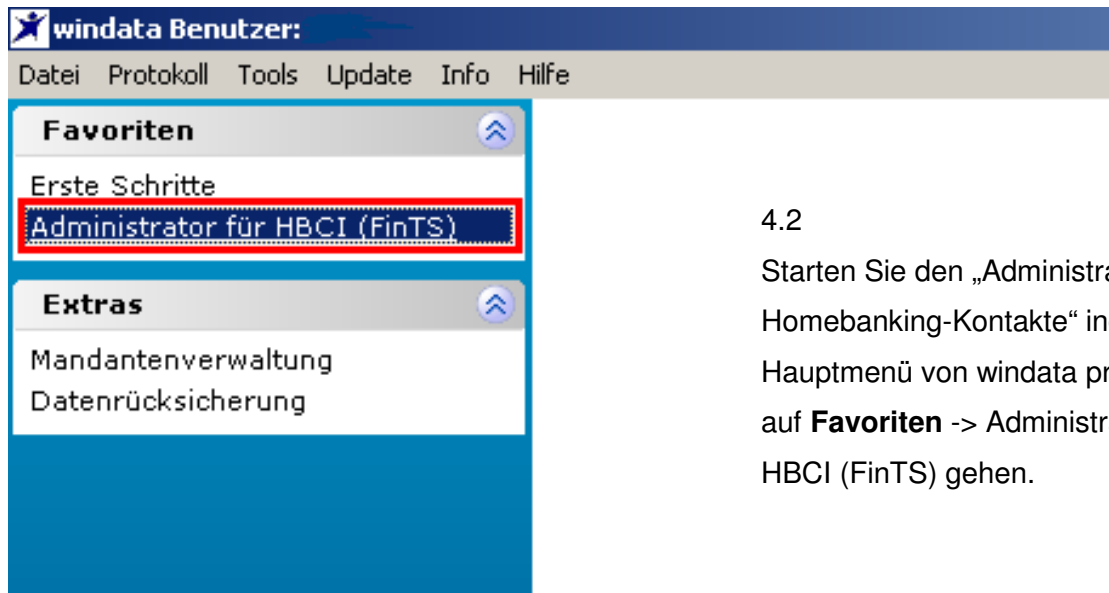
- **Bei Nutzung einer Chipkarte:**

Wir empfehlen die Nutzung einer **neuen** Chipkarte. Wenden Sie sich dies bezüglich bitte an Ihren Bankberater.

4. Vorgehensweise bei der Einrichtung Ihres HBCI-Kontaktes

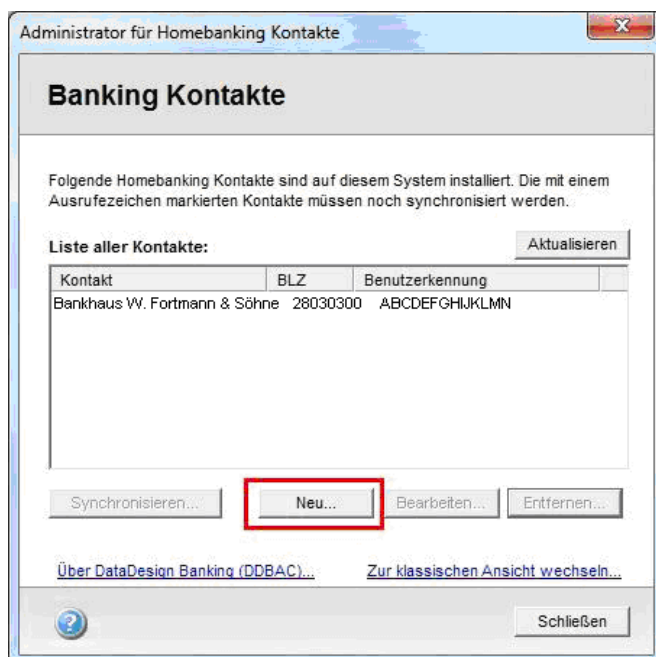
4.1

Öffnen Sie bitte das Programm windata 8 mit einem Doppelklick auf das Programmicon auf Ihrem Desktop (Bildschirm).



4.2

Starten Sie den „Administrator für Homebanking-Kontakte“ indem Sie im Hauptmenü von windata professional auf **Favoriten** -> Administrator für HBCI (FinTS) gehen.



4.3

Legen Sie in der HBCI/FinTS-Verwaltung einen neuen Kontakt an, indem Sie die Schaltfläche „**Neu...**“ wählen.

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Bitte geben Sie die achtstellige Bankleitzahl Ihres Kreditinstituts ein.

Bankleitzahl (BLZ):

Name des Kreditinstituts:

Optional: Zugangsdaten manuell eingeben (für Experten)
 Wählen Sie diese Option nur, wenn Sie beim Einrichten des Kontakts die empfohlenen Einstellungen ändern möchten.

Optional: Proxy-Server verwenden
 Wählen Sie diese Option nur, wenn Ihre Internetverbindung einen sogenannten Proxy-Server verwendet an dem ggf. eine Anmeldung erforderlich ist.

4.4

Geben Sie hier bitte die Bankleitzahl des Kreditinstitutes (**280 303 00** für das Bankhaus W. Fortmann & Söhne KG) ein und bestätigen Sie danach zweimal mit „Weiter“.

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Das Kreditinstitut bietet mehrere Zugangsarten an.
 Bitte wählen Sie eine Zugangsart aus.

Zugang über

PIN/TAN (inkl. zwei-Schritt-TAN)
 Ihre Bank stellt Ihnen für den Zugriff auf Ihr Konto einen Zugang mit PIN zur Verfügung. Zur Durchführung von Transaktionen benötigen Sie TANs (z. Bsp. auch iTAN, mobile TAN per SMS).

Chipkarte
 Für den Zugriff auf Ihr Konto verwenden Sie eine Chipkarte, mit der Aufträge elektronisch unterzeichnet werden.

Schlüsseldatei
 Für den Zugriff auf Ihr Konto verwenden Sie eine Schlüsseldatei, mit der Aufträge unterzeichnet werden.

4.5

Legen Sie jetzt fest, welches Sicherheitsmedium Sie nutzen möchten.

Bei Verwendung eines Wechsel- datenträgers (z.B. **USB-Stick**) wählen Sie „**Schlüsseldatei**“ aus und klicken Sie auf „**Weiter**“.

Nur für Chipkartenanwender:

Nutzen Sie als Sicherheitsmedium eine **Chipkarte / Signatur Karte**, so wählen Sie an dieser Stelle „**Chipkarte**“ aus. Die nachfolgenden Dialoge sind bei Anlage einer Chipkarte ähnlich.

Weitere Details entnehmen Sie bitte dem elektronischen Handbuch.

Wir empfehlen eine neue Chipkarte zu verwenden. (s. Hinweis auf Seite 3)

Nutzen Sie an dieser Stelle Ihre bereits im Einsatz befindliche Karte, müssen Sie den auf der Karte befindlichen „alten“ Kontakt mit Ihrer neuen Benutzerkennung überschreiben.

Sie können dann allerdings mit dieser Chipkarte bis zur endgültigen Kontonummernumstellung kein InternetBanking durchführen!

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Schlüsseldatei auswählen.
Bitte entscheiden Sie, ob Sie eine neue Schlüsseldatei anlegen oder eine bereits vorhandene Schlüsseldatei verwenden möchten.

Bereits vorhandene Schlüsseldatei verwenden
Wählen Sie diese Option wenn Sie bereits eine Schlüsseldatei haben und mit dieser Schlüsseldatei einen Kontakt einrichten möchten.

Neue Schlüsseldatei anlegen
Wählen Sie diese Option wenn Sie noch keine Schlüsseldatei haben und einen neuen Bankzugang einrichten möchten. Die Schlüsseldatei wird im weiteren Verlauf angelegt.

< Zurück **Weiter** Abbrechen

4.6

Wählen Sie bitte „**Neue Schlüsseldatei anlegen**“ aus und klicken Sie anschließend auf „**Weiter**“.

4.7

Im nächsten Schritt tragen Sie bitte die **neuen** von uns mitgeteilten HBCI-Zugangsdaten wie **Benutzer-ID (Benutzerkennung)** und **Kunden-ID** ein und bestätigen mit „**Weiter**“.

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Bitte geben Sie ihre Kundendaten für den Zugang bei der "Bankhaus W. Fortmann & Söhne" ein.

Benutzerkennung:
[Redacted]

Kunden-ID:
[Redacted]

Kontaktname:
Bankhaus W. Fortmann Söhne

< Zurück Weiter Abbrechen

Hinweis:

Die **neue** Benutzerkennung (Benutzer-ID) und Kunden-ID haben Sie von uns als Information erhalten.

Bitte setzen Sie an dieser Stelle **nicht** Ihre alten Benutzerdaten ein.

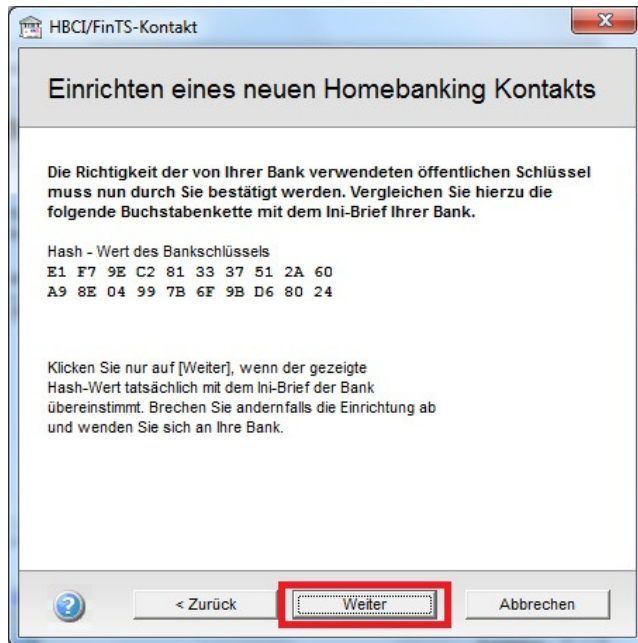
4.8

Im nächsten Schritt werden Ihre HBCI-Zugangsdaten synchronisiert.
Bitte bestätigen Sie den Vorgang mit „**Weiter**“.

4.9

Anschließend wird der übertragene HASH-Wert (Prüfwert) des HBCI-Bankrechner
angezeigt.

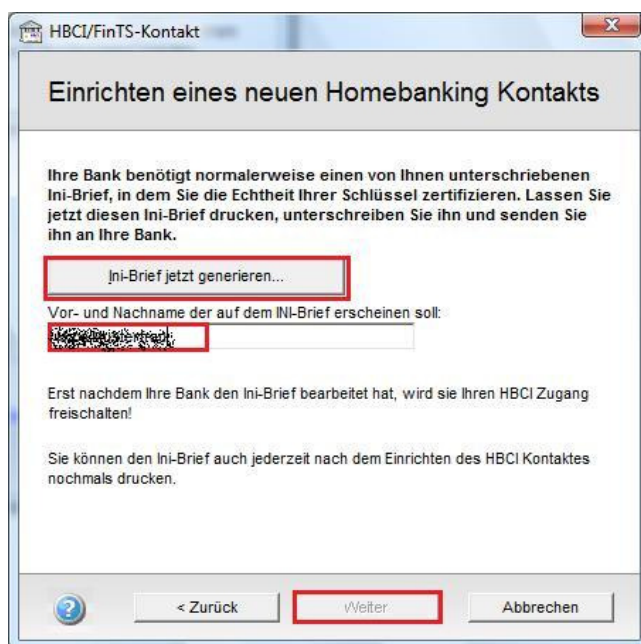
Bitte prüfen Sie diesen und klicken Sie anschließend auf „**Weiter**“.



Der HASH-Wert unseres
Bankrechners lautet:

E1 F7 9E C2 81 33 37 51 2A 60
A9 8E 04 99 7B 6F 9B D6 80 24

(Stand: 12/2011)



4.10

Bitte geben Sie hier Ihren Vor-
und Nachnamen ein und klicken
Sie anschließend auf
„**Ini-Brief generieren...**“.

Drucken diesen aus.

Danach schließen Sie das
Fenster mit dem INI-Brief und
klicken Sie hier auf „**Weiter**“.

4.11

Wichtig:

Bitte drucken Sie den Ini-Brief aus und reichen ihn unterschrieben bei Ihrem Kundenbetreuer ein.

Damit nur Sie als berechtigter Benutzer auf Ihre Konten zugreifen können, wird Ihr InternetBanking-Zugang zu Ihrer Sicherheit erst nach erfolgter Unterschriftsprüfung freigeschaltet.

Ihr InternetBanking-Zugang kann daher ohne eingereichten INI-Brief nicht freigeschaltet werden.

4.12

Bitte wählen Sie jetzt ein individuelles Passwort/PIN aus. Bestätigen Sie mit „**Weiter**“.

Aus Sicherheitsgründen werden Sie erneut nach Ihrem Passwort/PIN gefragt.

Geben Sie Ihr Passwort erneut ein und bestätigen mit „**Weiter**“.

Dieses Passwort/PIN muss mindestens aus 4 bis maximal 255 (bei der Chipkarte mindestens 4 bis maximal 8)

frei wählbaren Buchstaben, Ziffern oder Sonderzeichen bestehen.

Das Kennwort sollte nicht leicht zu erraten sein:

Merken Sie sich unbedingt Ihr Passwort / PIN, da dieses bei jedem InternetBanking-Vorgang (Kontoumsätze abrufen, Zahlungen übertragen etc.) von Ihnen wieder eingegeben werden muss.

Selbstverständlich können Sie hier auch Ihr bisher genutztes Passwort/PIN vergeben.



4.13

Bitte klicken Sie auf
 „Weiter“.

4.14

Wählen Sie nun das Laufwerk (z.B. des USB-Sticks) aus auf dem die Schlüsseldatei angelegt werden soll indem Sie auf den Button „**Durchsuchen**“ klicken.



An dieser Stelle können Sie Ihren bereits in Gebrauch befindlichen Wechseldatenträger (z.B. **USB-Stick**) benutzen oder einen neuen verwenden. Verwenden Sie Ihren bereits in Gebrauch befindlichen Wechseldatenträger stellen Sie unbedingt sicher, dass Sie die alte Sicherheitsdatei nicht überschreiben, indem Sie die Datei umbenennen, z.B. in „KEYSneu.rdh“.

4.15

Die Einrichtung Ihrer InternetBanking Berechtigung ist hiermit abgeschlossen. Bitte klicken Sie auf „**Fertig stellen**“ um den Vorgang zu beenden.

Damit ist der Initialisierungsprozess vorerst abgeschlossen. Das Fenster „**Banking Kontakte**“ kann geschlossen werden.

Die komplette Umstellung Ihres InternetBankings auf die neuen Kontonummer(n) kann erst erfolgen, wenn wir Ihren INI-Brief unterschrieben erhalten haben, wir Ihren Zugang frei geschaltet haben und Ihre neuen Kontonummern auf unserem Bankrechner aktiv sind.

Nutzen Sie daher die Zeit bis zum 1.4.2012 für die Initialisierung und Freischaltung des neuen HBCI-Zugangs, und fahren Sie ab

Montag, dem 2. 4. 2012

mit der Zusammenführung Ihrer Konten fort. (Siehe Punkt 5 und 6)

5. Kontonummern per Assistent zusammenführen

5.1

Ab dem **02.04.2012** können die alten Kontonummern in Ihrem Programm umgestellt werden.

Hierzu startet beim nächsten Programmstart ab dem 02.04.2012 ein Umstellungs-Assistent, der Sie durch die notwendigen Schritte begleiten wird.

(Startet dieser Assistent nicht automatisch ist die Umstellung Ihrer Kontonummern noch nicht erfolgt oder das Programm benötigt eine Aktualisierung. Führen sie in diesem Fall bitte ein Update von windata professional durch. (s. Punkt 2.)

Dieser Assistent startet u. U. nicht, wenn Sie erst in den letzten Tagen vor dem Umstellungstermin erstmalig Ihre HBCI-Benutzerdaten erhalten und sich in windata professional initialisiert haben.

Nehmen Sie in diesem Fall bitte Kontakt zur Hotline des Programm-Herstellers auf (siehe hierzu: Punkt 8 „Support“, S. 13)

5.2

Folgen Sie bitte den Schritten dieses Assistenten. Eine Kurzanleitung hierzu ist an dieser Stelle in windata hinterlegt.

5.3

Nach Beendigung des Assistenten wurden Ihre alten Kontonummern durch die neuen Kontonummern ersetzt.

Nun ist nur noch eine letzte Synchronisation des neuen InternetBanking-Kontaktes notwendig.

6. Fertigstellung des InternetBanking Zugangs nach Freischaltung des Ini-Briefes und erfolgter Umstellung auf Ihre neue Kontonummer durch den Assistenten

6.1

Bevor Sie in windata professional das InternetBanking mit Ihren neuen Kontonummern nutzen können, muss Ihr Zugang noch einmal synchronisiert werden.

Hierzu rufen Sie windata professional auf und gehen über die „**Stammdaten**“ zum Menüpunkt „**Administrator für HBCI (FinTS)**“.



6.2

Solange der Kontakt noch nicht synchronisiert wurde, wird dieser in der HBCI/FinTS-Verwaltung mit einem Ausrufezeichen versehen sein.

Bitte synchronisieren Sie jetzt Ihren Kontakt, indem Sie zuerst den Kontakt mit einem Mausclick markieren und dann auf „**Synchronisieren...**“ klicken

6.3

Schließen Sie bitte das Sicherheitsmedium an (Wechseldatenträger wie z.B. USB Stick bzw. Chipkarte in den Chipkartenleser) und geben Sie Ihr Passwort ein.

Es wird eine Internet-Verbindung zum Kreditinstitut aufgebaut und Ihr Kontakt wird synchronisiert.

Die Einrichtung Ihrer neuen InternetBanking Berechtigung ist damit abgeschlossen.

6.4

Sofern nicht alle kontospezifischen Daten verfügbar sind, können Sie ggf. die noch fehlende Daten jetzt ergänzen. Hierzu kann z.B. der Kontotyp bei einem Kontokorrentkonto zählen.

The screenshot shows a software window titled 'windata' with a sub-header 'Kontotyp erfassen'. Below the header, a message states: 'Beim hier angegebenen Konto sind die erforderlichen Informationen noch nicht komplett.' The form contains several input fields: 'Name, Vorname/Firma' (blurred), 'Konto-Nr.' (blurred), 'BLZ' (28030300), 'Bank/Sparkasse' (Bankhaus W. Fortmann & Söhne), 'Währung' (EUR), and 'Produktbezeichnung' (blurred). Below the fields, a red note says: 'Um alle Funktionalitäten von windata nutzen zu können ist die Angabe des Kontotyps (z.B. Giro-/Kontokorrentkonto) zwingend erforderlich.' A dropdown menu is open, showing a list of account types: Giro-/Kontokorrentkonto (highlighted), Sparkonto, Depotkonto, Darlehenskonto, Avalkonto, Termingeldkonto, Festgeldkonto, and Kreditkartenkonto.

Nachträgliche Änderungen der Kontodaten sind jederzeit auch über den Menüpunkt „Stammdaten ->Auftraggeber“ möglich.

6.5

Die Neuanlage des bzw. der neuen Konten mit den neuen Kontonummern ist damit abgeschlossen.

Sie können ab sofort Ihr InternetBanking wie gewohnt nutzen.

7. Wichtige Daten für die Initialisierung mit unserem Bankrechnersystem

Schlüsseldatei - Dateiformat	RDH-1 (Schlüssellänge: 768 Bit)
URL-Adresse des InternetBanking-Rechners	hbcf.fortmann.de
HBCI-/ FinTS -Version	2.10 / 3.00
Benutzer-ID	gemäß schriftlicher Mitteilung
Kunden-ID	gemäß schriftlicher Mitteilung
BLZ für Kommunikationszugang	28030300
öffentlicher Schlüssel des HBCI-Bankrechners (HASH-Wert)	E1 F7 9E C2 81 33 37 51 2A 60 A9 8E 04 99 7B 6F 9B D6 80 24 (Stand 01/2012)

8. Support

Weitere Fragen zur Installation oder Anwendung beantwortet Ihnen
die Hotline des Programmherstellers:

Support-Telefon-Nummer: (0 75 63) 18 01 55

(Montag – Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr
und Freitag von 08.00 bis 15.00 Uhr)

Hinweis:

Eine automatische Updatefunktion ist standardmäßig schon voreingestellt. Sie werden über mögliche Updates informiert. Wir empfehlen diese durchzuführen. Es entstehen Ihnen dadurch keine weiteren Kosten.

Nach einem Update stehen Ihnen immer die neuesten Funktionen in der Software zur Verfügung.